

Federführung:
60 - Planung, Bauordnung, Verkehr
Produkt:
60.01 Stadtplanung
70.03 Park- und Grünanlagen
90.30 Wasserläufe

Datum:
27.01.2017

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen	08.02.2017	Kenntnisnahme

**UrbaneBerkel: Berkelkunst
Bericht zur Berkelkunst, hier: Teilmaßnahmen „Berkelsteine,, und
„Berkelzompen“**

Sachverhalt:

Am 17.03.2016 hat der Rat der Stadt Coesfeld für den TB 3 Schlosspark und den TB 5 Wiemannweg den Ausbaubeschluss entsprechend den in Vorlage 075/2016 anliegenden Plänen und Beschreibungen gefasst. Ergänzend ist am 07.07.2016 der Beschluss zur Ausbauplanung der Berkelpromenade in der Teilfläche östlich Davidstraße, Poststraße, Anschluss Süringstraße (an der Bebauung „Berkelresidenz“ / Vorlage 162/2016) erfolgt.

Das Büro Seebauer, Wefers und Partner (SWUP GmbH) hat in den Plänen dieser Bauabschnitte Trittstufen mit den sog. „Berkelsteinen“ vorgesehen, die auf der Sohle entlang der gesamten UrbanenBERKEL eingesetzt werden. Hierzu hat das Planungsbüro nun den künstlerischen Ansatz konkretisiert.

Die „Berkelsteine“ sollen in einer Kontakt-Kunst-Aktion von Bürgern zusammen mit den Künstlern von Kalkmann Kontakt-Kunst GbR kreiert werden. Während der Arbeit der Laien an den „Berkelsteinen“ (s. Anlage 1), arbeiten die Künstler an einem stilisierten „Berkelzomp“ aus Granit, der sich aus der quadratischen Form der „Berkelsteine“ heraus entwickelt.

Die Künstler leiten Interessierte an mitzumachen und helfen bei der Umsetzung individueller Ideen für die Reliefsteine, deren Motive z.B. auf die Geschichte des grenzüberschreitenden Wasserlaufs zurückgreifen könnten. Die Bürger können sich somit dem Handwerk der Steinmetzkunst nähern und eigenhändig „ihren Berkelstein“ kreieren, der dann an der definierten Stelle auf den Quadraten der Trittstufen eingelassen und für die Zukunft bewahrt wird. Aufgrund der zeitgleichen und parallelen Herstellung von „Berkelsteinen“ durch die Bürger und dem „Berkelzompen“ durch die Künstler, inspirieren sich Bürger und Künstler gegenseitig. Letztendlich wird durch die konkrete Mitwirkung an dem Projekt UrbaneBERKEL die Identifikation der Coesfelder Bürger mit der Berkel gestärkt.

Der aus dieser Aktion geschaffene „Berkelzompen“ soll später in der Innenstadtberkel seinen Platz finden. Hierfür würden verschiedene Standorte in Frage kommen, wie z.B. im TB-1 oder TB-5 an den Auftaktsituationen der Berkelpromenade oder im Bereich südlich der Berkelresidenz. Die Entscheidung des späteren Standortes soll zusammen mit den Bürgern getroffen werden.

Der abgestimmte Kostenrahmen gem. dem Beschluss vom 18.12.2014 (Vorlage 353/2014) wird eingehalten.

Die Details des künstlerischen Konzepts wird Herr Franke in der UPB Sitzung am 08.02.17 mit weiteren Planwerken darstellen.

Das im Groben dem Gestaltungsbeirat bekannte Konzept wird im GBR 13. Februar 2017 noch einmal vertiefend vorgestellt.

Anlagen:

Detailplan Berkelstein